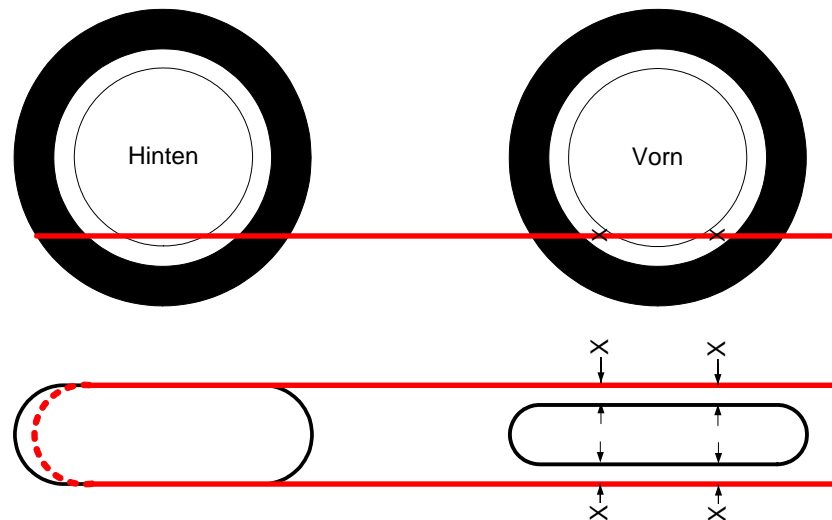


Die Markierungen auf der Schwinge sind nur Hilfsmittel, die einigermaßen funktionieren, wenn die Räder perfekt eingespeicht sind und die Rahmengeometrie genau stimmt. Manchmal sind die Räder außermittig eingespeicht. Dann läuft das Motorrad nicht als Einspurfahrzeug sondern zweisepurig. Dadurch wird es unhandlicher und neigt zum Pendeln.

Die bessere Kontrolle, bzw. Einstellung ist daher die Spureinstellung. Das geht mit einem Bindfaden ganz einfach:

Den Faden um das Hinterrad legen und auf beiden Seiten nach vorne führen. Da, wo der Faden das Hinterrad verlässt, muss er knickfrei nach vorne weiterlaufen. Das Hinterrad muss mit den Kettenspannern so eingestellt sein, dass das Maß "X" zwischen Faden und Vorderradfelge an allen vier Messstellen gleich groß ist.



Es kann sein, dass das Hinterrad nach dieser Einstellung etwas schief in der Schwinge steht und auch die Kette etwas schief läuft. Dann muss kontrolliert werden, ob das Kettenrad nicht einseitig abgenutzt wird. Ist das der Fall, müssen die Räder umgespeicht, bzw. neu ausdistanziert werden. Ein geringer Schräglauf des Kettenrads macht nichts, weil die Kette breiter als das Kettenrad ist.

Wenn die Räder nicht genau in der Fahrzeugmitte eingespeicht sind, fährt das Motorrad nach dieser Einstellmethode in Geradeausfahrt mit minimalem Lenkeinschlag, der aber nicht so stark ist, dass der Lenker schief steht. Optimal sind die Räder eingespeicht, bzw. ausdistanziert, wenn das Maß "X" bei genauer Mittelstellung der Lenkung an allen vier Stellen gleich ist.

Die Lenkungsmittelstellung kann man ermitteln, wenn man das Motorrad genau senkrecht stellt und auf dem vorderen Kotflügel einen Laserpointer befestigt, der in ein paar Metern Entfernung gegen eine Wand strahlt. Bewegt man die Lenkung von links nach rechts, wandert der Lichtpunkt in einem Kreisbogen auf der Wand. In der Mittelstellung ist der Lichtpunkt am höchsten Punkt des Kreisbogens. Wenn das Motorrad vorne etwas höher steht als hinten, ist der höchste Punkt des Kreisbogens einfacher zu erkennen. Ob das Motorrad senkrecht steht, kann man mit einem Lot an der Hinterradfelge kontrollieren.